

Iordanka DERILOVA Sopran

Iordanka Derilova ist in Bulgarien geboren, sie schloss ihr Gesangsstudium erfolgreich an der Staatlichen Musikschule „Lubomir Pipkov“ und der Musikakademie in Sofia ab, ein weiteres Gesangsstudium folgte in Rom bei Frau Alexandrina Miltscheva, 2005 war sie Preisträgerin beim Gesangswettbewerb „Vissi d'arte“ in Salerno.

Das Operndebüt erfolgte als „Don Carlos“ Elisabeth, danach sang sie die Desdemona am Opernhaus **Burgas**, wo sie fest engagiert war, sie gastierte an allen Bühnen innerhalb Bulgariens, danach folgte ein Festengagement an der Staatsoper **Prag**, wo sie in „Don Carlos“, „Tosca“, „Butterfly“, „Aida“, „Nabucco“, „Troubadour“ und „Ballo in maschera“ zu hören war.

Erste Gastspiele führten nach **Italien** und in die **Schweiz** als „Don Carlos“ Elisabeth und Tosca, sie gastierte als Abigail in **Frankfurt**, **Linz** und am Gasteig in **München**, als Rusalka in **Dessau**, als Aida und Tosca in **Tokio**, als Aida und Abigail in **Graz** bei einem Sommerfestival.

Sie sang im Festspielhaus **Bregenz** die Abigail, in **Salerno** die Tosca, bei den Festspielen in **St. Margarethen** die Aida und Abigail, in **Mannheim** die Amelia in „Ballo in maschera“, in **Bratislava** die Aida, Tosca und Abigail, bei den Festspielen in **Gars am Kamp** die Tosca und eine „Nabucco“ Tournée in **Holland**.

Weitere Gastverpflichtungen führten sie nach **Osnabrück** als Turandot und Venus, nach **Bielefeld** als Amelia in „Ballo in maschera“, nach **Bordeaux** als Aida, nach **Braunschweig** als Lady Macbeth, nach **St. Margarethen** als Turandot, nach **Hannover** als Abigail, nach **Paris Bercy**, **Dijon** und **Prag** als Aida und in das Festspielhaus **Salzburg** als Turandot.

Frau Derilova ist in **Dessau** engagiert, wo sie nach „Giovanna d'Arco“, „Masnadieri“, „Don Carlos“ zuletzt auch Isolde, Marina in „Boris Godunov“, Kundry, „Fidelio“ Leonore, Amelia in „Ballo in maschera“ und Turandot gesungen hat, am Konzertsektor war sie in der letzten Zeit mit der 9° Beethoven, 2° Mahler, „Verdi Requiem“, Dvorak's „Stabat Mater“ zu hören.

Letzte Gastspiele bis 2014 führten nach **Amsterdam** als Aida, nach **Riga** als Turandot und Abigail, nach **Prag** als Abigail, Tosca und Butterfly, in das Festspielhaus **Salzburg** als Aida, nach **Kazan** als Aida und Abigail, nach **Winterthur** als „Fidelio“ Leonore, nach **Hagen** als Turandot, nach **Rotterdam** als Aida und Abigail, nach **Dortmund** als Ortrud, nach **Kiew** mit einer Wagner-Gala, nach **Moldawien** als Abigail, nach **Antwerpen** als Aida und Abigail, nach **Aalborg** als „Fidelio“ Leonore, nach **Stockholm** und **Catania** als Elektra, sowie nach **Nürnberg** als Aida, in die **Niederlande** als Troubadour Leonore und Abigail. Sie debütierte alle drei Brünnhilden in **Dessau** und singt dort auch die Aida, Nedda, und „Der Protagonist“ und „Lady Macbeth von Mzensk“ sowie die Abigail in **Prag** und **Ostrava**.

2014/15 singt sie die Walküren Brünnhilde und die Tosca in **Dessau**, Turandot in **Sofia**, **Hof** und **Frejus**, Abigail in **Prag**, "Fiery Angel" in **Ostrava**, Tosca in **Schweinfurt** und "Götterdämmerung" in **Sofia**.